

Jahresbericht
zum 31. Dezember 2025.
DekaFonds

Ein OGAW-Sondervermögen deutschen Rechts.



.Deka
Investments

Bericht der Geschäftsführung.

31. Dezember 2025

Sehr geehrte Anlegerinnen, sehr geehrte Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie umfassend über die Entwicklung Ihres Fonds DekaFonds für den Zeitraum vom 1. Januar 2025 bis zum 31. Dezember 2025.

Rückläufige Notenbankzinsen in den USA und der Eurozone sowie sinkende Inflationsraten unterstützten während der Berichtsperiode die Finanzmärkte und gaben den Börsen spürbaren Auftrieb. Die europäische Wirtschaft zeigte im Jahr 2025, trotz schwieriger globaler Rahmenbedingungen wie Handelsspannungen mit den USA und einer schwachen Konjunktur in Deutschland, ein moderates Wachstum. Auch die US-Wirtschaft hat die Folgen des Handelskonflikts und der erratischen Zollpolitik relativ gut verkraftet, wobei die „America first“-Politik unter US-Präsident Donald Trump zeitweise sowohl die Marktstimmung als auch die globalen Konjunkturaussichten belastete. Geopolitische Aspekte, wie der Ukraine-Krieg und der Nahost-Konflikt, blieben hingegen ohne nachhaltigen Einfluss auf das Börsengeschehen.

Die führenden Notenbanken reagierten auf den nachlassenden Inflationsdruck mit einer expansiven Geldpolitik. Die Europäische Zentralbank (EZB) senkte den Hauptrefinanzierungssatz bis Juni auf 2,15 Prozent. Die US-Notenbank (Fed) reduzierte nach längerer Pause die Bandbreite der Fed Funds Rate bis Ende des Jahres auf 3,50 bis 3,75 Prozent. An den Rentenmärkten entwickelten sich die Renditen auf Jahressicht uneinheitlich. 10-jährige US-Treasuries verzeichneten, beeinflusst durch die unberechenbare US-Handels- und Zollpolitik, bis April zunächst deutliche Kursgewinne, bevor sich aufgrund von expansiven Signalen von Seiten der Fed einerseits sowie fiskalpolitischen Unsicherheiten andererseits, eine volatile Seitwärtsbewegung einstellte. Zum Stichtag rentierten 10-jährige US-Staatsanleihen bei 4,1 Prozent. In der Eurozone stieg die Rendite vergleichbarer Staatsanleihen im Jahresverlauf an und lag Ende Dezember bei knapp 2,9 Prozent.

Unterstützt von der expansiven Geldpolitik der Zentralbanken und der Euphorie um das Thema Künstliche Intelligenz beendeten zahlreiche Aktienindizes, trotz einer Eintrübung des Marktumfelds aufgrund der Zollankündigungen des US-Präsidenten Anfang April, das Börsenjahr auf oder nahe ihrer Allzeithochs. Der Goldpreis profitierte von der gestiegenen Unsicherheit und überschritt zeitweise die Marke von 4.500 US-Dollar pro Feinunze. Am Devisenmarkt legte der Euro in der ersten Jahreshälfte deutlich zu, zeigte danach eine Stabilisierung und kostete Ende Dezember 1,17 US-Dollar. Der Rohölpreis fiel infolge wachsender Konjunktursorgen merklich und notierte zuletzt bei 62 US-Dollar pro Barrel (Brent Future).

Auskunft über die Wertentwicklung und die Anlagestrategie Ihres Fonds erhalten Sie im Tätigkeitsbericht. Gerne nehmen wir die Gelegenheit zum Anlass, um Ihnen für das uns entgegengebrachte Vertrauen zu danken.

Ferner möchten wir Sie darauf hinweisen, dass Änderungen der Vertragsbedingungen des Sondervermögens sowie sonstige Informationen an die Anteilinhaber im Internet unter www.deka.de bekannt gemacht werden. Darüber hinaus finden Sie dort ein weitergehendes Informations-Angebot rund um das Thema „Investmentfonds“ sowie monatlich aktuelle Zahlen und Fakten zu Ihren Fonds.

Mit freundlichen Grüßen

Deka Investment GmbH
Die Geschäftsführung



Dr. Ulrich Neugebauer (Sprecher)



Jörg Boysen



Thomas Ketter



Thomas Schneider

Inhalt.

Tätigkeitsbericht	5
Anteilklassen im Überblick	8
Vermögensübersicht zum 31. Dezember 2025	9
Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2025	10
Anhang	19
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	25
Ihre Partner in der Sparkassen-Finanzgruppe	27

Jahresbericht 01.01.2025 bis 31.12.2025

DekaFonds

Tätigkeitsbericht.

Anlageziel des Fonds DekaFonds ist es, einen mittel- bis langfristigen Kapitalzuwachs durch eine positive Entwicklung der Kurse der im Sondervermögen enthaltenen Aktien zu erwirtschaften. Dabei wird die Erzielung einer größtmöglichen Rendite bei gleichzeitig angemessenem Risiko für diese Anlageklasse angestrebt.

Um dies zu erreichen, legt der Fonds hauptsächlich in Aktien von Unternehmen mit Sitz in Deutschland oder von Unternehmen, die in einem deutschen Aktienindex enthalten sind oder von Unternehmen, die nach dem Ausweis im letzten Geschäftsbericht ihre Umsatzerlöse oder Gewinne überwiegend in Deutschland erzielen, an. Daneben können Aktien von Unternehmen mit Sitz in einem anderen europäischen Land erworben werden. Das Fondsmanagement verfolgt die Strategie, mindestens 61 Prozent in Aktien zu investieren.

Dem Fonds liegt ein aktiver Investmentansatz zugrunde. Die Aktienausswahl erfolgt auf Basis einer Unternehmensanalyse. In diesem Beurteilungsverfahren werden die wirtschaftlichen Daten auf Unternehmensebene analysiert und zu einer Gesamteinschätzung zusammengeführt. Die wirtschaftlichen Daten bestehen aus Bilanzkennzahlen z.B. Eigenkapitalquote und Nettoverschuldung und Kennzahlen der Gewinn- und Verlustrechnung - z.B. Gewinn vor Steuern und Jahresüberschuss. Des Weiteren werden Kennzahlen der Kapitalfluss-Rechnung - z.B. Kapitalfluss aus laufender Geschäftstätigkeit - und Rentabilitätskennzahlen - z.B. Eigenkapitalrentabilität und Umsatzrendite - analysiert. Ergänzend fließen Bewertungskennzahlen - z.B. Kurs-Gewinn-Verhältnis, Dividenrendite - sowie die qualitative Beurteilung der Unternehmen - z.B. der Qualität der Produkte und des Geschäftsmodells des Unternehmens - in die Bewertung ein. Darüber hinaus werden bewertungstäglich volkswirtschaftliche Daten - z.B. Zinsen und Industrieproduktion - analysiert und Schlussfolgerungen zur Attraktivität von Aktienmärkten und Industriegruppen gezogen. Die aus den aufgeführten Kennzahlen und volkswirtschaftlichen Daten gewonnenen Erkenntnisse bilden die Grundlage für das Management dieses Aktienfonds. Um den Erfolg des Aktienausswahlprozesses zu bewerten sowie die erfolgsbezogene Vergütung für die Anteilklasse CF zu berechnen, wird der HDAX Total Return Index in EUR[®] ¹⁾ verwendet. Die initiale und kontinuierliche Wertpapierauswahl erfolgt im Rahmen des beschriebenen Investmentansatzes unabhängig von diesem Referenzwert und damit verbundenen quantitativen oder qualitativen Einschränkungen.

Es können Derivate zu Investitions- und/oder Absicherungszwecken eingesetzt werden. Ein Derivat ist ein Finanzinstrument, dessen Wert – nicht notwendig 1:1 – von der Entwicklung eines oder mehrerer Basiswerte wie z. B. Wertpapieren oder Zinssätzen abhängt.

Starkes Plus

Der Fonds hat den Investmentschwerpunkt deutsche Aktien und legt hier den überwiegenden Teil der Fondsmittel an.

Wichtige Kennzahlen

DekaFonds

Performance*	1 Jahr	3 Jahre p.a.	5 Jahre p.a.
Anteilklasse CF	18,5%	15,1%	7,7%
Anteilklasse AV	18,5%	15,0%	6,8%

ISIN

Anteilklasse CF	DE0008474503
Anteilklasse AV	DE000DK2J829

* Berechnung nach BVI-Methode, die bisherige Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.
** ebV = erfolgsbezogene Vergütung

Veräußerungsergebnisse im Berichtszeitraum

DekaFonds CF

Realisierte Gewinne aus	in Euro
Renten und Zertifikate	0,00
Aktien	536.043.761,63
Zielfonds und Investmentvermögen	736.227,32
Optionen	65.296.347,47
Futures	62.578.468,69
Swaps	0,00
Metallen und Rohstoffen	0,00
Devisentermingeschäften	0,00
Devisenkassageschäften	109.104,07
sonstigen Wertpapieren	0,00
Summe	664.763.909,18

Realisierte Verluste aus	in Euro
Renten und Zertifikate	0,00
Aktien	-88.354.139,35
Zielfonds und Investmentvermögen	0,00
Optionen	-44.842.993,56
Futures	-92.248.523,02
Swaps	0,00
Metallen und Rohstoffen	0,00
Devisentermingeschäften	-539,30
Devisenkassageschäften	-113.073,47
sonstigen Wertpapieren	0,00
Summe	-225.559.268,70

Die Angaben spiegeln das Verhältnis der Veräußerungsergebnisse in den anderen Anteilklassen des Sondervermögens wider.

Sofern im europäischen Ausland allerdings attraktive Alternativen zu deutschen Aktien in ähnlichen Sektoren bestehen oder interessante Investment-Themen durch deutsche Aktien nicht abgebildet werden können, legt der Fonds einen Teil seiner Mittel auch in europäische Aktien außerhalb Deutschlands an.

Im ersten Halbjahr war die Entwicklung am deutschen Aktienmarkt vor allem durch zwei Themen geprägt. Zunächst sorgte die Ankündigung eines umfangreichen Konjunktur-Pakets durch die neue Bundesregierung für deutlich aufkeimende Hoffnung auf einen deutlich besseren Konjunkturverlauf in Deutschland und dementsprechend deutlich steigende Aktien-Kurse im ersten Quartal. Demgegenüber führten die erratischen Entscheidungen rund um die Strafzollpolitik der zweiten Trump-Regierung aber zu

kurzfristig hoher Verunsicherung und einer deutlichen Marktkorrektur in der ersten Aprilhälfte. Bis in den Frühsommer konnten sich die Aktienkurse wieder erholen, nachdem die US-Amerikaner ihre extremsten Zollforderungen wieder zurückgenommen hatten. Nachdem ab dem Frühsommer aus Unternehmenskommentaren und Wirtschaftszahlen ersichtlich wurde, dass die Stimulus-Effekte für die deutsche Wirtschaft und die hiesigen Unternehmen eher erst in 2026 oder sogar erst ab dem zweiten Halbjahr 2026 Wirkung entfalten würden, tendierten deutsche Aktien bis in den Dezember hinein eher seitwärts. In dieser Phase dominierte als Thema vor allem die Diskussion darum, welche Unternehmen von den starken Fortschritten bei Künstlicher Intelligenz eher profitieren und welche Unternehmen von neuer durch Künstliche Intelligenz unterstützter Konkurrenz eher belastet werden dürften.

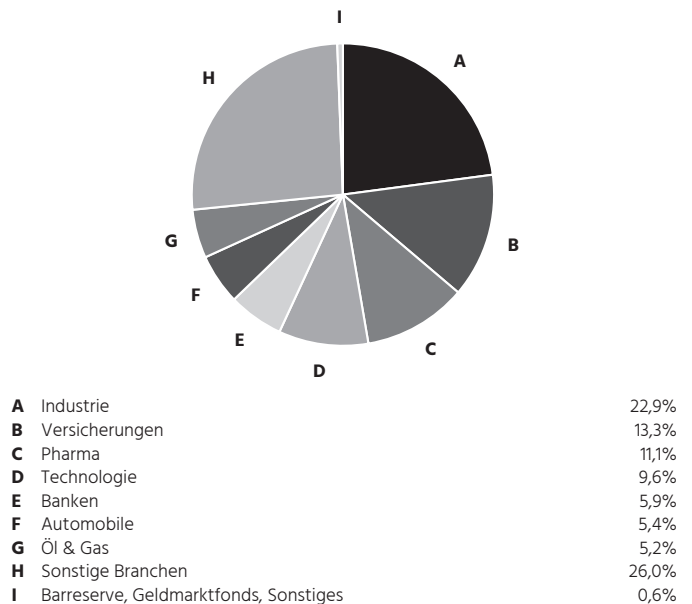
Das Fondsmanagement des DekaFonds passte den Investitionsgrad den Marktentwicklungen flexibel an. Unter Branchengesichtspunkten bildete der Sektor Industrie die größte Position. Daneben wurden beispielsweise die Bereiche Pharma/Gesundheit und Halbleiter favorisiert. Der Pharma & Gesundheitssektor hat sich aufgrund günstiger Bewertungen und eines sich in einigen Endmärkten wieder verbessernden Umfelds zuletzt besser entwickeln können. Die Halbleitermärkte profitieren hingegen u.a. von der sehr hohen Dynamik bei Datacenter-Neubauten und der ebenfalls KI-bedingten anziehenden Nachfrage für Computer und Mobiltelefone. Zurückhaltende Ausrichtungen bestanden indes bspw. bei den Branchen Software und Automobile. Software-Aktien blieben mit recht hoher Unsicherheit behaftet, da noch nicht absehbar ist, inwieweit durch KI-Anwendungen geschriebene Software einen Volumen- und Preisdruck auf die etablierten Software-Hersteller ausüben wird. Die deutschen Autohersteller haben weiterhin mit dem sehr herausfordernden chinesischen Endmarkt zu kämpfen, der von einem hohen (Preis-) Wettbewerb geprägt ist.

Auf Einzeltitelebene favorisierte das Fondsmanagement im Berichtsjahr relativ betrachtet u.a. Fresenius, Infineon, Merck KGaA und Delivery Hero. Absolut betrachtet entfielen die höchsten Einzeltitelgewichte (ohne Derivate) auf Allianz vor Siemens, Airbus und Siemens Energy. Im Gegenzug wurden u.a. BASF, Daimler Truck und Siemens Healthineers tendenziell vernachlässigt. Als Neuemissionen wurden in 2025 Ottobock (Orthopädietechnik) in den Fonds aufgenommen.

Im Fonds werden Derivate regelmäßig in begrenztem Ausmaß eingesetzt. Futures auf Aktienindizes wurden zur Feinststeuerung des Investmentgrades genutzt, Single-Stock-Futures fanden zur Liquiditätssteuerung Anwendung. Zur Absicherung kamen selektiv auch Put-Optionen auf den DAX zum Einsatz. Darüber hinaus wurden Puts zur Erwerbsvorbereitung von Einzelwerten und Calls zur Veräußerungsvorbereitung von Einzeltiteln verkauft.

Der Investitionsgrad in Aktien lag zuletzt bei 95,6 Prozent. Durch Derivate erhöhte sich der wirtschaftliche Investitionsgrad um 8,1 Prozentpunkte. Zur Steuerung der Liquidität wurde in geringem Maße in einen Geldmarktfonds investiert.

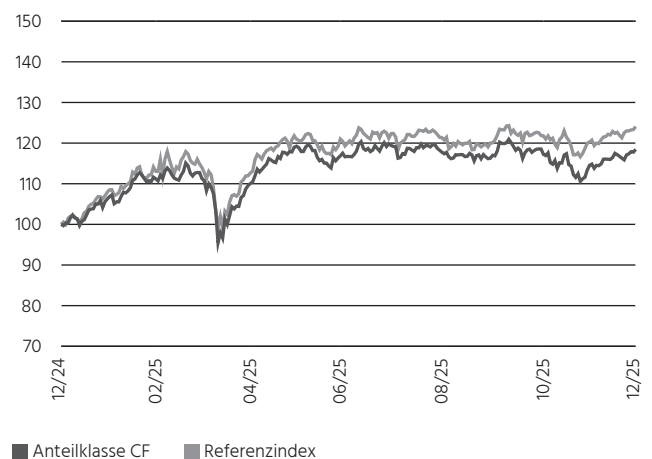
Fondsstruktur DekaFonds



Geringfügige Abweichungen zur Vermögensaufstellung des Berichts resultieren aus der Zuordnung von Zins- und Dividendenansprüchen zu den jeweiligen Wertpapieren sowie aus rundungsbedingten Differenzen.

Wertentwicklung im Berichtszeitraum DekaFonds vs. Referenzindex

Index: 31.12.2024 = 100



Berechnung nach BVI-Methode; die bisherige Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Fremdwährungsanteile sind nur dann in begrenztem Ausmaß enthalten, wenn in europäische Titel außerhalb des Euroraums investiert wird (z.B. der Schweiz). Dabei werden Fremdwährungs-

exposures oberhalb von 1 Prozent des Fondsvermögens in der Regel abgesichert.

Positiv auf die Wertentwicklung des Fonds wirkte sich die Beimischung des Rüstungswertes Renk sowie Akzente in Fresenius aus. Daneben war die Zurückhaltung im Softwaresektor und die Einzeltitelselektion im Telekommunikationssegment der Performance zuträglich. Auch der Versicherungsbereich konnte bis ins Frühjahr erfreuliche Erträge beisteuern. Negative Effekte resultierten hingegen u.a. aus den Positionierungen in Delivery Hero, Zalando, Symrise und Merck KGaA.

Der DekaFonds verzeichnete im Berichtszeitraum eine erfreuliche Wertsteigerung. Die Anteilklassen CF und AV wiesen einen Zuwachs von je 18,5 Prozent auf. Das Fondsvermögen belief sich zum Jahresende auf 6,0 Mrd. Euro.

Anteile an dem Sondervermögen sind Wertpapiere, deren Preise durch die börsentäglichen Kursschwankungen der im Fonds befindlichen Vermögensgegenstände bestimmt werden und deshalb steigen oder auch fallen können (Marktpreisrisiken).

Darüber hinaus waren Derivate im Portfolio enthalten, sodass auch hierfür spezifische Risiken wie das Kontrahentenrisiko zu beachten waren. Aufgrund der Investitionen in fremde Währungen unterlag der Fonds zudem in geringem Umfang Fremdwährungsrisiken.

Die Einschätzung der im Berichtsjahr eingegangenen Liquiditätsrisiken orientiert sich an der Veräußerbarkeit von Vermögenswerten, die potenziell eingeschränkt sein kann. Der Fonds verzeichnete im Berichtszeitraum keine wesentlichen Liquiditätsrisiken.

Zur Bewertung und Vermeidung operationeller Risiken führt die Gesellschaft detaillierte Risikoüberprüfungen durch. Das Sondervermögen unterlag im Berichtszeitraum keinen besonderen operationellen Risiken.

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten (Angaben gemäß Artikel 7 der Verordnung (EU) 2020/852).

PAI-Berücksichtigung

Bei den Anlageentscheidungen dieses Finanzproduktes in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (nachfolgend auch Principal Adverse Impacts oder PAI) berücksichtigt. PAI beschreiben die negativen Auswirkungen der (Geschäfts-) Tätigkeiten von Unternehmen und Staaten in Bezug auf Umwelt-,

Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte und die Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Dazu wurden auch systematische Verfahrensweisen zur Messung und Bewertung, sowie Maßnahmen zum Umgang mit den PAI in den Investitionsprozessen angewendet. Diese beinhalteten einen Steuerungsmechanismus, der bei schwerwiegenden negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen keine Investition in Emittenten erlaubte, sofern dazu aussagekräftige Daten herangezogen werden konnten. Bei weniger schwerwiegenden negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen konnten Investitionen nur begründet erfolgen. Im Ergebnis hielt der Fonds keine Anlagen in Wertpapieren und Geldmarktinstrumenten von Unternehmen und Staaten mit schwerwiegenden negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen. Es wurde somit nicht in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen investiert, die an der Herstellung oder dem Verkauf von kontroversen Waffen beteiligt waren, denen Menschenrechtsverletzungen vorgeworfen wurden oder die einen Schwellenwert bei ihrer Treibhausgasemissionsintensität oder Energieverbrauchsintensität überschritten haben. Darüber hinaus wurde auch nicht in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Staaten investiert, deren Treibhausgasemissionsintensität einen Schwellenwert überschritten hat. Bei Unternehmen und Staaten mit weniger schwerwiegenden negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen erfolgte bei den zuvor genannten Indikatoren eine Investition nur in begründeten Fällen. Zudem erfolgten nur begründete Investitionen in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Staaten, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen haben und nur begründete Investitionen in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen, die gegen die Prinzipien des UN Global Compact verstoßen haben. Zielfonds, bei denen festgelegte Schwellenwerte für bestimmte PAI überschritten wurden, konnten nicht mehr für das Sondervermögen erworben werden, vorausgesetzt einer ausreichenden Datenverfügbarkeit bei den PAI-Indikatoren.

Durch das systematische, abgestufte Vorgehen wurden die negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen, die mit den Investitionen des Fonds verbunden waren, begrenzt. Die negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen von Unternehmen wurden auch im Rahmen der Mitwirkungspolitik der Verwaltungsgesellschaft berücksichtigt mit der Absicht auf eine Reduzierung der PAI der Emittenten im Anlageuniversum hinzuwirken. Die Ergebnisse der Mitwirkungspolitik sind im aktuellen Engagement-Bericht zu finden: <https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/deka-investment-im-profil/corporate-governance>.

1) Referenzindex: 100% HDAX Total Return Index in EUR® Die Bezeichnung HDAX Total Return Index in EUR® ist eine eingetragene Marke der Deutsche Börse AG (der Lizenzgeber). Die auf dem Index basierenden Finanzinstrumente werden vom Lizenzgeber nicht gesponsert, gefördert, verkauft oder auf eine andere Art und Weise unterstützt. Die Berechnung des Index stellt keine Empfehlung des Lizenzgebers zur Kapitalanlage dar oder beinhaltet in irgendeiner Weise eine Zusicherung des Lizenzgebers hinsichtlich einer Attraktivität einer Investition in entsprechende Produkte.

Anteilklassen im Überblick.

Für den DekaFonds können Anteilklassen gebildet werden, die sich insbesondere hinsichtlich der Ertragsverwendung, des Ausgabeaufschlags, der Verwaltungsvergütung*, der Vertriebsvergütung**, der erfolgsabhängigen Vergütung, der Mindestanlagesumme oder einer Kombination dieser Merkmale unterscheiden. Es sind Anteile von zwei Anteilklassen erhältlich, die sich hinsichtlich des Ausgabeaufschlags, der Verwaltungsvergütung, der erfolgsabhängigen Vergütung und der Mindestanlagesumme sowie der Vertriebsvergütung unterscheiden. Die Anteilklassen tragen die Bezeichnung CF und AV. Anteile, die bis zum 15. März 2009 unter der Bezeichnung „DekaFonds“ begeben wurden, werden seit dem 16. März 2009 der Anteilklasse „CF“ zugeordnet.

Die Anteilklasse AV ist für den Einsatz in zertifizierten Altersvorsorge-Sondervermögen der Deka-Gruppe sowie in solchen allokierten Investmentvermögen (Zielfonds) vorgesehen. Die Mindestanlagesumme bei der Anlage in Anteile der Anteilklasse AV beträgt 5.000 Euro. Es steht der Gesellschaft frei, einen niedrigeren Zeichnungsbetrag zu akzeptieren.

Die Verwaltungsgesellschaft kann für die Verwaltung des Fondsvermögens, das der Anteilklasse CF zuzuordnen ist, je ausgegebenem Anteil eine erfolgsabhängige Vergütung in Höhe von bis zu 25 Prozent des Anteiles der Wertentwicklung des Fonds, der über der als Vergleichsmaßstab herangezogenen Wertentwicklung des HDAX Total Return Index in EUR® liegt, erhalten. Für die Anteilklasse AV wird keine erfolgsbezogene Vergütung erhoben.

Weitere Details zu den Merkmalen der jeweiligen Anteilklasse entnehmen Sie bitte der untenstehenden Tabelle. Näheres ist im Verkaufsprospekt geregelt.

Der Erwerb von Vermögensgegenständen ist nur einheitlich für das ganze Sondervermögen und nicht für eine einzelne Anteilklasse oder eine Gruppe von Anteilklassen zulässig. Die Bildung neuer Anteilklassen ist zulässig, sie liegt im Ermessen der Gesellschaft. Es ist weder notwendig, dass Anteile einer Anteilklasse im Umlauf sind, noch dass Anteile einer neu gebildeten Anteilklasse umgehend auszugeben sind. Bei erstmaliger Ausgabe von Anteilen einer Anteilklasse ist deren Wert auf der Grundlage des für den gesamten Fonds nach § 168 Absatz 1 Satz 1 des KAGB ermittelten Wertes zu berechnen.

Anteilklassen im Überblick

	Verwaltungsvergütung*	Ausgabeaufschlag	Mindestanlagesumme	Ertragsverwendung
Anteilklasse CF	1,35% p.a.	5,26%	keine	Ausschüttung
Anteilklasse AV	1,36% p.a.	keiner	EUR 5.000	Ausschüttung

* Der Verwaltungsvergütungssatz wird auf das durchschnittliche Fondsvermögen berechnet, das sich aus den Tageswerten zusammensetzt.

** Die Vertriebsvergütung wird durch die Verwaltungsvergütung abgedeckt und wird dem Sondervermögen nicht gesondert belastet.

DekaFonds

Vermögensübersicht zum 31. Dezember 2025.

Gliederung nach Anlageart - Land

	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens *)
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien	5.779.172.053,96	95,63
Dänemark	29.448.036,74	0,48
Deutschland	5.022.472.877,68	83,12
Frankreich	113.482.037,16	1,88
Großbritannien	32.389.797,04	0,54
Irland	42.151.500,00	0,70
Niederlande	519.680.636,75	8,59
Schweiz	19.547.168,59	0,32
2. Derivate	-34.010.477,90	-0,58
3. Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds	209.657.894,37	3,47
4. Sonstige Vermögensgegenstände	97.548.182,08	1,62
II. Verbindlichkeiten	-8.887.315,67	-0,14
III. Fondsvermögen	6.043.480.336,84	100,00

Gliederung nach Anlageart - Währung

	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens *)
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien	5.779.172.053,96	95,63
CHF	19.547.168,59	0,32
DKK	29.448.036,74	0,48
EUR	5.697.787.051,59	94,29
GBP	32.389.797,04	0,54
2. Derivate	-34.010.477,90	-0,58
3. Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds	209.657.894,37	3,47
4. Sonstige Vermögensgegenstände	97.548.182,08	1,62
II. Verbindlichkeiten	-8.887.315,67	-0,14
III. Fondsvermögen	6.043.480.336,84	100,00

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den Prozent-Anteilen sind möglich.

DekaFonds

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2025.

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2025	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens *)
Börsengehandelte Wertpapiere								5.779.172.053,96	95,63
Aktien								5.779.172.053,96	95,63
EUR								5.697.787.051,59	94,29
DE000A1EWWW0	adidas AG Namens-Aktien	STK		634.500	320.000	215.000	EUR 168,250	106.754.625,00	1,77
NL0000235190	Airbus SE Aandelen aan toonder	STK		2.031.400	155.000	398.650	EUR 197,080	400.348.312,00	6,62
DE000A0WMPJ6	AIXTRON SE Namens-Aktien ¹⁾	STK		670.000	0	0	EUR 17,150	11.490.500,00	0,19
DE0008404005	Allianz SE vink.Namens-Aktien	STK		1.104.800	27.000	198.800	EUR 390,700	431.645.360,00	7,15
NL0011872643	ASR Nederland N.V. Aandelen op naam	STK		402.710	50.000	220.000	EUR 60,740	24.460.605,40	0,40
DE000AUM0V10	AUMOVIO SE Namens-Aktien	STK		172.500	172.500	0	EUR 43,320	7.472.700,00	0,12
DE0006766504	Aurubis AG Inhaber-Aktien ¹⁾	STK		90.168	20.000	175.000	EUR 123,000	11.090.664,00	0,18
DE000A2LQ884	AUTO1 Group SE Inhaber-Aktien ¹⁾	STK		1.000.000	1.000.000	0	EUR 27,340	27.340.000,00	0,45
FR0000120628	AXA S.A. Actions au Porteur	STK		300.000	300.000	0	EUR 41,085	12.325.500,00	0,20
DE000BASFI11	BASF SE Namens-Aktien	STK		150.000	807.000	1.806.500	EUR 44,400	6.660.000,00	0,11
DE000BAY0017	Bayer AG Namens-Aktien	STK		2.550.000	2.550.000	0	EUR 36,670	93.508.500,00	1,55
DE0005190003	Bayerische Motoren Werke AG Stammaktien	STK		525.500	292.500	880.000	EUR 93,420	49.092.210,00	0,81
DE0005190037	Bayerische Motoren Werke AG Vorzugsaktien	STK		445.000	0	0	EUR 91,850	40.873.250,00	0,68
DE0005158703	Bechtle AG Inhaber-Aktien ¹⁾	STK		95.000	95.000	0	EUR 43,500	4.132.500,00	0,07
DE0005200000	Beiersdorf AG Inhaber-Aktien ¹⁾	STK		342.600	413.600	475.000	EUR 93,140	31.909.764,00	0,53
FR0000125338	Capgemini SE Actions Port.	STK		216.000	140.000	0	EUR 142,250	30.726.000,00	0,51
DE0005313704	Carl Zeiss Meditec AG Inhaber-Aktien ¹⁾	STK		250.000	250.000	0	EUR 40,100	10.025.000,00	0,17
DE000CBK1001	Commerzbank AG Inhaber-Aktien	STK		2.759.900	200.000	840.000	EUR 36,240	100.018.776,00	1,65
DE0005439004	Continental AG Inhaber-Aktien	STK		655.000	435.000	445.000	EUR 67,840	44.435.200,00	0,74
DE000DTR0CK8	Daimler Truck Holding AG Namens-Aktien	STK		383.499	900.000	2.365.000	EUR 37,130	14.239.317,87	0,24
DE000A2E4K43	Delivery Hero SE Namens-Aktien ^{1) 2)}	STK		4.442.000	360.000	0	EUR 22,630	100.522.460,00	1,66
DE0005140008	Deutsche Bank AG Namens-Aktien ²⁾	STK		7.715.400	550.000	2.380.000	EUR 33,165	255.881.241,00	4,23
DE0005810055	Deutsche Börse AG Namens-Aktien	STK		397.050	185.000	0	EUR 223,600	88.780.380,00	1,47
DE0008232125	Deutsche Lufthansa AG vink.Namens-Aktien	STK		3.850.000	3.850.000	1.750.000	EUR 8,368	32.216.800,00	0,53
DE0005552004	Deutsche Post AG Namens-Aktien	STK		2.580.000	290.000	1.160.000	EUR 46,610	120.253.800,00	1,99
DE0005557508	Deutsche Telekom AG Namens-Aktien	STK		9.745.000	0	1.465.000	EUR 27,740	270.326.300,00	4,47
DE000BEAU1Y4	Douglas AG Namens-Aktien	STK		810.200	830.200	20.000	EUR 12,140	9.835.828,00	0,16
DE0005565204	Dürr AG Inhaber-Aktien	STK		610.000	0	0	EUR 22,300	13.603.000,00	0,23
DE000ENAG999	E.ON SE Namens-Aktien	STK		5.115.500	400.000	2.880.000	EUR 16,090	82.308.395,00	1,36
DE0005664809	Evotec SE Inhaber-Aktien ¹⁾	STK		3.423.000	3.423.000	0	EUR 5,416	18.538.968,00	0,31
DE0005785802	Fresenius Medical Care AG Inhaber-Aktien ¹⁾	STK		1.073.500	393.500	335.000	EUR 40,500	43.476.750,00	0,72
DE0005785604	Fresenius SE & Co. KGaA Inhaber-Stammaktien	STK		4.095.000	200.000	0	EUR 48,650	199.221.750,00	3,30
DE000A3E5D64	FUCHS SE Namens-Vorzugsakt.	STK		845.815	15.000	0	EUR 38,060	32.191.718,90	0,53
DE0006602006	GEA Group AG Inhaber-Aktien	STK		791.100	0	385.000	EUR 57,400	45.409.140,00	0,75
DE000A0LD6E6	Gerresheimer AG Inhaber-Aktien ¹⁾	STK		1.197.400	210.000	0	EUR 27,620	33.072.188,00	0,55
DE0008402215	Hannover Rück SE Namens-Aktien	STK		103.000	0	0	EUR 266,400	27.439.200,00	0,45
DE0006047004	Heidelberg Materials AG Inhaber-Aktien	STK		204.000	74.000	530.000	EUR 223,100	45.512.400,00	0,75
DE000A161408	HelloFresh SE Inhaber-Aktien ¹⁾	STK		5.885.145	1.620.000	0	EUR 5,934	34.922.450,43	0,58
DE0006048432	Henkel AG & Co. KGaA Inhaber-Vorzugsaktien	STK		203.700	333.700	130.000	EUR 69,560	14.169.372,00	0,23
NL0010801007	IMCD N.V. Aandelen op naam ¹⁾	STK		220.000	220.000	0	EUR 77,080	16.957.600,00	0,28
DE0006231004	Infineon Technologies AG Namens-Aktien	STK		4.509.670	1.310.000	200.000	EUR 37,250	167.985.207,50	2,78
DE000A2NBX80	Instone Real Estate Group SE Inhaber-Aktien	STK		1.084.333	0	0	EUR 7,800	8.457.797,40	0,14
DE000A3E00M1	IONOS Group SE Namens-Aktien	STK		1.304.500	0	650.000	EUR 27,000	35.221.500,00	0,58
DE000A2NB601	JENOPTIK AG Namens-Aktien	STK		415.000	0	30.000	EUR 19,460	8.075.900,00	0,13
IE0004927939	Kingspan Group PLC Reg.Shares	STK		570.000	570.000	0	EUR 73,950	42.151.500,00	0,70
DE000KGX8881	KION GROUP AG Inhaber-Aktien	STK		465.000	505.000	40.000	EUR 67,950	31.596.750,00	0,52
DE000KBX1006	Knorr-Bremse AG Inhaber-Aktien	STK		482.000	0	110.000	EUR 95,200	45.886.400,00	0,76
DE0005470405	Lanxess AG Inhaber-Aktien ¹⁾	STK		1.286.000	490.000	100.000	EUR 17,700	22.762.200,00	0,38
DE0007100000	Mercedes-Benz Group AG Namens-Aktien ¹⁾	STK		1.180.000	2.410.000	1.230.000	EUR 60,320	71.177.600,00	1,18
DE0006599905	Merck KGaA Inhaber-Aktien	STK		1.186.000	700.000	90.000	EUR 122,050	144.751.300,00	2,40
DE000A0D9PT0	MTU Aero Engines AG Namens-Aktien	STK		120.000	0	155.000	EUR 353,900	42.468.000,00	0,70
DE0008430026	Münchener Rückvers.-Ges. AG Namens-Aktien o.N.	STK		318.100	140.000	147.500	EUR 562,200	178.835.820,00	2,96
DE0006452907	Nemetschek SE Inhaber-Aktien	STK		60.000	60.000	0	EUR 92,600	5.556.000,00	0,09
NL0010773842	NN Group N.V. Aandelen aan toonder	STK		150.000	150.000	0	EUR 65,640	9.846.000,00	0,16
DE000BCK2223	Ottobock SE & Co. KGaA Inhaber-Aktien	STK		88.600	88.600	0	EUR 65,050	5.763.430,00	0,10
DE0006969603	PUMA SE Inhaber-Aktien ¹⁾	STK		330.020	300.000	665.000	EUR 21,940	7.240.638,80	0,12
NL0015002CX3	Qiagen N.V. Aandelen op naam	STK		1.756.370	1.756.370	0	EUR 38,755	68.068.119,35	1,13
DE0007010803	RATIONAL AG Inhaber-Aktien	STK		34.000	34.000	0	EUR 656,500	22.321.000,00	0,37
DE000RENN730	RENN Group AG Inhaber-Aktien ¹⁾	STK		642.518	75.000	655.000	EUR 53,350	34.278.335,30	0,57
DE0007030009	Rheinmetall AG Inhaber-Aktien	STK		120.800	47.000	35.700	EUR 1.556,500	188.025.200,00	3,11
DE0007037129	RWE AG Inhaber-Aktien ²⁾	STK		1.712.420	595.000	2.030.000	EUR 45,160	77.332.887,20	1,28
DE0007164600	SAP SE Inhaber-Aktien	STK		1.293.000	120.000	215.000	EUR 208,600	269.719.800,00	4,46
DE0007165631	Sartorius AG Vorzugsaktien	STK		66.000	66.000	0	EUR 245,400	16.196.400,00	0,27
FR0010411983	SCOR SE Actions au Porteur ²⁾	STK		2.455.737	0	400.000	EUR 28,680	70.430.537,16	1,17
DE0007236101	Siemens AG Namens-Aktien	STK		1.771.000	25.000	325.000	EUR 237,500	420.612.500,00	6,97
DE000ENER6Y0	Siemens Energy AG Namens-Aktien	STK		2.617.900	200.000	520.000	EUR 120,150	314.540.685,00	5,20
DE0005HL1006	Siemens Healthineers AG Namens-Aktien ¹⁾	STK		272.950	0	710.000	EUR 44,580	12.168.111,00	0,20
DE0005PG1003	Springer Nature AG & Co. KGaA Inhaber-Aktien ¹⁾	STK		454.500	0	0	EUR 19,180	8.717.310,00	0,14

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2025	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs		Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens *)	
DE0007493991	Ströer SE & Co. KGaA Inhaber-Aktien ¹⁾		STK	553.364	65.000	25.000	EUR	36,650	20.280.790,60	0,34	
DE000A1K0235	SUSS MicroTec SE Namens-Aktien ¹⁾		STK	100.000	100.000	0	EUR	38,860	3.886.000,00	0,06	
DE000SYM9999	Symrise AG Inhaber-Aktien		STK	1.090.000	345.000	50.000	EUR	68,900	75.101.000,00	1,24	
DE000TLX1005	Talanx AG Namens-Aktien		STK	207.666	0	665.000	EUR	113,600	23.590.857,60	0,39	
DE000A2YN900	TeamViewer SE Inhaber-Aktien		STK	1.265.000	0	900.000	EUR	6,025	7.621.625,00	0,13	
DE0007500001	thyssenkrupp AG Inhaber-Aktien ¹⁾		STK	1.750.000	1.750.000	0	EUR	9,344	16.352.000,00	0,27	
DE000TUAG505	TUI AG Namens-Aktien ¹⁾		STK	1.152.900	0	450.000	EUR	8,886	10.244.669,40	0,17	
DE0005089031	United Internet AG Namens-Aktien		STK	1.366.000	0	75.000	EUR	27,520	37.592.320,00	0,62	
DE0007664039	Volkswagen AG Vorzugsaktien		STK	780.000	780.000	0	EUR	103,700	80.886.000,00	1,34	
DE000A1ML7J1	Vonovia SE Namens-Aktien ¹⁾		STK	1.729.348	1.480.000	2.215.000	EUR	24,410	42.213.384,68	0,70	
DE000WCH8881	Wacker Chemie AG Inhaber-Aktien ¹⁾		STK	744.000	310.000	0	EUR	68,800	51.187.200,00	0,85	
DE000ZAL1111	Zalando SE Inhaber-Aktien		STK	2.205.000	550.000	150.000	EUR	25,150	55.455.750,00	0,92	
CHF									19.547.168,59	0,32	
CH1110425654	Montana Aerospace AG Namens-Aktien		STK	644.100	0	0	CHF	28,200	19.547.168,59	0,32	
DKK									29.448.036,74	0,48	
DK0060336014	Novonosis A/S Navne-Aktier B		STK	235.000	0	0	DKK	408,400	12.848.441,04	0,21	
DK0060257814	Zealand Pharma A/S Navne-Aktier		STK	260.000	260.000	0	DKK	476,900	16.599.595,70	0,27	
GBP									32.389.797,04	0,54	
GB00BPQY8M80	Aviva PLC Reg.Shares		STK	1.600.000	2.000.000	400.000	GBP	6,844	12.570.483,97	0,21	
GB0007099541	Prudential PLC Reg.Shares		STK	1.500.000	0	1.300.000	GBP	11,510	19.819.313,07	0,33	
Summe Wertpapiervermögen							EUR		5.779.172.053,96	95,63	
Derivate											
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)											
Derivate auf einzelne Wertpapiere											
Wertpapier-Optionsrechte									-38.123.200,00	-0,65	
Forderungen/ Verbindlichkeiten											
Optionsrechte auf Aktien									-38.123.200,00	-0,65	
	adidas AG (ADS) Call März 26 200	XEUR	STK	150.000			EUR	2,745	411.750,00	0,01	
	adidas AG (ADS) Put Juni 26 180	XEUR	STK	-300.000			EUR	23,350	-7.005.000,00	-0,12	
	Cap Gemini S.A. (CGM) Put Sep. 26 120	XEUR	STK	-80.000			EUR	7,250	-580.000,00	-0,01	
	Capgemini S.A. (CGM) Call März 26 140	XEUR	STK	80.000			EUR	10,825	866.000,00	0,01	
	CTS Eventim AG & Co. KGaA (EVD) Put Juni 26 88	XEUR	STK	-60.000			EUR	13,800	-828.000,00	-0,01	
	Delivery Hero SE (DHER) Call März 26 26	XEUR	STK	250.000			EUR	1,750	437.500,00	0,01	
	Delivery Hero SE (DHER) Call März 26 36	XEUR	STK	-100.000			EUR	0,425	-42.500,00	0,00	
	Delivery Hero SE (DHER) Put Juni 26 20	XEUR	STK	-150.000			EUR	2,650	-397.500,00	-0,01	
	Delivery Hero SE (DHER) Put Juni 26 22	XEUR	STK	-100.000			EUR	3,575	-357.500,00	-0,01	
	Delivery Hero SE (DHER) Put März 26 28	XEUR	STK	-1.200.000			EUR	6,575	-7.890.000,00	-0,13	
	Deutsche Bank AG (DBK) Call Juni 26 36	XEUR	STK	-1.200.000			EUR	1,670	-2.004.000,00	-0,03	
	Deutsche Börse AG (DB1) Put März 26 240	XEUR	STK	-100.000			EUR	18,525	-1.852.500,00	-0,03	
	Infineon Technologies AG (IFX) Call März 26 40	XEUR	STK	550.000			EUR	1,480	814.000,00	0,01	
	Infineon Technologies AG (IFX) Put Juni 26 32	XEUR	STK	-800.000			EUR	1,575	-1.260.000,00	-0,02	
	Infineon Technologies AG (IFX) Put März 26 32	XEUR	STK	-550.000			EUR	0,775	-426.250,00	-0,01	
	Münch. Rückvers.-Ges. AG (MUV2) Put Juni 26 520	XEUR	STK	-210.000			EUR	18,950	-3.979.500,00	-0,07	
	Qiagen N.V. (QIA) Call März 26 42	XEUR	STK	80.000			EUR	0,965	77.200,00	0,00	
	Qiagen N.V. (QIA) Put Juni 26 36	XEUR	STK	-100.000			EUR	1,665	-166.500,00	0,00	
	Qiagen N.V. (QIA) Put Juni 26 44	XEUR	STK	-150.000			EUR	6,275	-941.250,00	-0,02	
	RWE AG (RWE) Call Juni 26 48	XEUR	STK	-750.000			EUR	2,085	-1.563.750,00	-0,03	
	RWE AG (RWE) Put Juni 26 32	XEUR	STK	-600.000			EUR	0,310	-186.000,00	0,00	
	RWE AG (RWE) Put Juni 26 36	XEUR	STK	-750.000			EUR	0,590	-442.500,00	-0,01	
	SAP SE (SAP) Call März 26 240	XEUR	STK	300.000			EUR	2,075	622.500,00	0,01	
	SAP SE (SAP) Put Juni 26 210	XEUR	STK	-300.000			EUR	16,050	-4.815.000,00	-0,08	
	SCOR SE (SDRC) Call Juni 26 34	XEUR	STK	-430.000			EUR	0,480	-206.400,00	0,00	
	Siemens Healthineers AG (SHL) Put März 26 52	XEUR	STK	-150.000			EUR	8,200	-1.230.000,00	-0,02	
	Symrise AG (SY1) Call März 26 84	XEUR	STK	500.000			EUR	0,505	252.500,00	0,00	
	Symrise AG (SY1) Put Juni 26 76	XEUR	STK	-500.000			EUR	9,700	-4.850.000,00	-0,08	
	Volkswagen AG (VOW3) Put Jan. 26 110	XEUR	STK	-90.000			EUR	6,450	-580.500,00	-0,01	
Wertpapier-Terminkontrakte									3.750.554,60	0,06	
Wertpapier-Terminkontrakte auf Aktien									3.750.554,60	0,06	
	Infineon Technologies AG Future (IFXG) Apr. 26	XEUR	EUR	Anzahl 10.000					1.937.900,00	0,03	
	SAP SE Future (SAP) März 26	XEUR	EUR	Anzahl 6.750					-1.595.835,00	-0,03	
	Siemens AG Future (SIEH) März 26	XEUR	EUR	Anzahl 3.440					3.408.489,60	0,06	
Summe Derivate auf einzelne Wertpapiere									EUR	-34.372.645,40	-0,59
Aktienindex-Derivate											
Forderungen/ Verbindlichkeiten											
Aktienindex-Terminkontrakte									362.167,50	0,01	
	DAX-Index Future (FDAX) März 26	XEUR	EUR	Anzahl -1					-5.937,50	0,00	
	MDAX Mini Future (FSMX) März 26	XEUR	EUR	Anzahl 1.250					368.105,00	0,01	
Summe Aktienindex-Derivate									EUR	362.167,50	0,01
Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds											
Bankguthaben											
EUR-Guthaben bei der Verwahrstelle											
	DekaBank Deutsche Girozentrale		EUR	142.250.918,24			%	100,000	142.250.918,24	2,35	
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen											
	DekaBank Deutsche Girozentrale		DKK	32.220,82			%	100,000	4.313,54	0,00	
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen											
	DekaBank Deutsche Girozentrale		CHF	946,24			%	100,000	1.018,32	0,00	
	DekaBank Deutsche Girozentrale		GBP	3.154.338,92			%	100,000	3.621.015,38	0,06	

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2025	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens *)
DekaBank Deutsche Girozentrale			USD	34,00			% 100,000	28,89	0,00
Summe Bankguthaben Geldmarktfonds							EUR	145.877.294,37	2,41
Gruppeneigene Geldmarktfonds								63.780.600,00	1,06
LU0052863874	DekaLux-Geldmarkt: Euro		ANT	1.300.000,00	5.300.000	4.000.000	EUR 49,062	63.780.600,00	1,06
Summe Geldmarktfonds							EUR	63.780.600,00	1,06
Summe der Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds							EUR	209.657.894,37	3,47
Sonstige Vermögensgegenstände									
Einschüsse (Initial Margins)			EUR	96.104.338,10				96.104.338,10	1,59
Forderungen aus Wertpapier-Darlehen			EUR	56.655,41				56.655,41	0,00
Forderungen aus Anteilscheingeschäften			EUR	1.069.638,84				1.069.638,84	0,02
Forderungen aus Quellensteuerrückerstattung			EUR	317.549,73				317.549,73	0,01
Summe Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	97.548.182,08	1,62
Sonstige Verbindlichkeiten									
Verbindlichkeiten aus Wertpapier-Darlehen			EUR	-18.696,35				-18.696,35	0,00
Verbindlichkeiten aus Anteilscheingeschäften			EUR	-1.372.914,00				-1.372.914,00	-0,02
Allgemeine Fondsverwaltungsverbindlichkeiten			EUR	-7.495.676,43				-7.495.676,43	-0,12
Verbindlichkeiten aus Cash Collateral			EUR	-28,89				-28,89	0,00
Summe Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-8.887.315,67	-0,14
Fondsvermögen							EUR	6.043.480.336,84	100,00
Umlaufende Anteile Klasse CF							STK	38.948.785,000	
Umlaufende Anteile Klasse AV							STK	100,000	
Anteilwert Klasse CF							EUR	155,16	
Anteilwert Klasse AV							EUR	159,32	

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den Prozent-Anteilen sind möglich.

¹⁾ Diese Wertpapiere sind ganz oder teilweise als Wertpapier-Darlehen übertragen.

²⁾ Diese Wertpapiere sind ganz oder teilweise Gegenstand eines Stillhaltergeschäftes in Wertpapieren.

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Nominal in Währung	Wertpapier-Darlehen in EUR	gesamt
		befristet	unbefristet
Erläuterungen zu den Wertpapier-Darlehen (besichert)			
Folgende Wertpapiere sind zum Berichtsstichtag als Wertpapier-Darlehen übertragen:			
AIXTRON SE Namens-Aktien	STK 170.563		2.925.155,45
Aurubis AG Inhaber-Aktien	STK 72.341		8.897.943,00
AUTO1 Group SE Inhaber-Aktien	STK 822.524		22.487.806,16
Bechtle AG Inhaber-Aktien	STK 70.769		3.078.451,50
Beiersdorf AG Inhaber-Aktien	STK 11.149		1.038.417,86
Carl Zeiss Meditec AG Inhaber-Aktien	STK 224.568		9.005.176,80
Delivery Hero SE Namens-Aktien	STK 4.353.173		98.512.304,99
Evotec SE Inhaber-Aktien	STK 2.350.536		12.730.502,98
Fresenius Medical Care AG Inhaber-Aktien	STK 215.000		8.707.500,00
Gerresheimer AG Inhaber-Aktien	STK 612.740		16.923.878,80
HelloFresh SE Inhaber-Aktien	STK 883.469		5.242.505,05
IMCD N.V. Aandelen op naam	STK 219.969		16.955.210,52
Lanxess AG Inhaber-Aktien	STK 703.347		12.449.241,90
Mercedes-Benz Group AG Namens-Aktien	STK 145.853		8.797.852,96
PUMA SE Inhaber-Aktien	STK 173.829		3.813.808,26
RENK Group AG Inhaber-Aktien	STK 43.120		2.300.452,00
Siemens Healthineers AG Namens-Aktien	STK 109.791		4.894.482,78
Springer Nature AG & Co. KGaA Inhaber-Aktien	STK 15.000		287.700,00
Ströer SE & Co. KGaA Inhaber-Aktien	STK 131.666		4.825.558,90
SUSS MicroTec SE Namens-Aktien	STK 93.504		3.633.565,44
thyssenkrupp AG Inhaber-Aktien	STK 1.748.300		16.336.115,20
TUI AG Namens-Aktien	STK 173.685		1.543.364,91
Vonovia SE Namens-Aktien	STK 89.099		2.174.906,59
Wacker Chemie AG Inhaber-Aktien	STK 531.913		36.595.614,40
Gesamtbetrag der Rückerstattungsansprüche aus Wertpapier-Darlehen:	EUR	304.157.516,45	304.157.516,45

Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 30.12.2025			
Vereinigtes Königreich, Pfund	(GBP)	0,87112	= 1 Euro (EUR)
Dänemark, Kronen	(DKK)	7,46970	= 1 Euro (EUR)
Schweiz, Franken	(CHF)	0,92922	= 1 Euro (EUR)
Vereinigte Staaten, Dollar	(USD)	1,17680	= 1 Euro (EUR)

Marktschlüssel	
Terminbörsen	
XEUR	Eurex (Eurex Frankfurt/Eurex Zürich)

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal in Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
CHF				
CH1243598427	Sandoz Group AG Namens-Aktien	STK	0	850.000
EUR				
FR0010220475	Alstom S.A. Actions Porteur	STK	0	1.126.114
DE000A1DAHH0	Brenntag SE Namens-Aktien	STK	0	1.145.000
DE000PAG9113	Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG Inh.-Vorzugs. o.St.	STK	175.000	267.500
DE000EVNK013	Evonik Industries AG Namens-Aktien	STK	50.000	149.800
DE000LEG1110	LEG Immobilien SE Namens-Aktien	STK	0	640.000
IT0004176001	Prysmian S.p.A. Azioni nom.	STK	0	250.000
FR0000131906	Renault S.A. Actions Port.	STK	0	918.981
DE000A3ENQ51	SCHOTT Pharma AG & Co. KGaA Inhaber-Aktien	STK	0	388.000
FR0013447729	Verallia SA Actions Port. (Prom.)	STK	0	474.300
GBP				
GB00BMX86B70	Haleon PLC Reg.Shares	STK	1.429.000	5.629.000
Nichtnotierte Wertpapiere				
Aktien				
EUR				
DE000BEAU7Y1	Douglas AG Inhaber-Aktien	STK	0	830.200
NL0015001WM6	Qiagen N.V. Aandelen op naam	STK	0	1.715.695

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Volumen in 1.000
Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)		
Terminkontrakte		
Wertpapier-Terminkontrakte		
Wertpapier-Terminkontrakte auf Aktien		
Gekaufte Kontrakte: (Basiswert(e): Infineon Technologies AG Namens-Aktien, SAP SE Inhaber-Aktien, Siemens AG Namens-Aktien)	EUR	585.245
Aktienindex-Terminkontrakte		
Gekaufte Kontrakte: (Basiswert(e): DAX Performance-Index, MDAX Performance-Index)	EUR	249.830
Verkaufte Kontrakte: (Basiswert(e): DAX Performance-Index)	EUR	2.238.076
Optionsrechte		
Wertpapier-Optionsrechte		
Optionsrechte auf Aktien		
Gekaufte Kaufoptionen (Call): (Basiswert(e): Fresenius Medical Care AG Inhaber-Aktien, Infineon Technologies AG Namens-Aktien)	EUR	29.800
Gekaufte Verkaufsoptionen (Put): (Basiswert(e): Allianz SE vinkNamens-Aktien)	EUR	27.750
Verkaufte Kaufoptionen (Call): (Basiswert(e): Beiersdorf AG Inhaber-Aktien, Bayerische Motoren Werke AG Stammaktien, Deutsche Bank AG Namens-Aktien, E.ON SE Namens-Aktien, Heidelberg Materials AG Inhaber-Aktien, Infineon Technologies AG Namens-Aktien, MTU Aero Engines AG Namens-Aktien, Münchener Rückvers.-Ges. AG Namens-Aktien o.N., Rheinmetall AG Inhaber-Aktien, SCOR SE Actions au Porteur)	EUR	290.405
Verkaufte Verkaufsoptionen (Put): (Basiswert(e): Beiersdorf AG Inhaber-Aktien, Deutsche Bank AG Namens-Aktien, Deutsche Börse AG Namens-Aktien, Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG Inh.-Vorzugs. o.St., Fresenius Medical Care AG Inhaber-Aktien, Gerresheimer AG Inhaber-Aktien, Merck KGaA Inhaber-Aktien, Münchener Rückvers.-Ges. AG Namens-Aktien o.N., SAP SE Inhaber-Aktien, SCOR SE Actions au Porteur, Siemens Energy AG Namens-Aktien, Volkswagen AG Vorzugsaktien, Vonovia SE Namens-Aktien, Wacker Chemie AG Inhaber-Aktien)	EUR	332.595
Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate		
Optionsrechte auf Aktienindices		
Gekaufte Verkaufsoptionen (Put): (Basiswert(e): DAX Performance-Index)	EUR	1.729.500
Verkaufte Kaufoptionen (Call): (Basiswert(e): DAX Performance-Index)	EUR	500.000
Verkaufte Verkaufsoptionen (Put): (Basiswert(e): DAX Performance-Index)	EUR	420.000
Devisentermingeschäfte		
Devisenterminkontrakte (Verkauf)		
Verkauf von Devisen auf Termin: GBP/EUR	EUR	138
Wertpapierdarlehen (Geschäftsvolumen, bewertet auf Basis des bei Abschluss des Darlehensgeschäftes vereinbarten Wertes):		
befristet (Basiswert(e): KION GROUP AG Inhaber-Aktien)	EUR	2.327
unbefristet (Basiswert(e): adidas AG Namens-Aktien, AIXTRON SE Namens-Aktien, Allianz SE vinkNamens-Aktien, Aurubis AG Inhaber-Aktien, AUTO1 Group SE Inhaber-Aktien, BASF SE Namens-Aktien, Bayer AG Namens-Aktien, Bayerische Motoren Werke AG Stammaktien, Bayerische Motoren Werke AG Vorzugsaktien, Bechtle AG Inhaber-Aktien, Beiersdorf AG Inhaber-Aktien, Brenntag SE Namens-Aktien, Carl Zeiss Meditec AG Inhaber-Aktien, Commerzbank AG Inhaber-Aktien, Daimler Truck Holding AG Namens-Aktien, Delivery Hero SE Namens-Aktien, Deutsche Bank AG Namens-Aktien, Deutsche Börse AG Namens-Aktien, Deutsche Lufthansa AG vinkNamens-Aktien, Deutsche Post AG Namens-Aktien, Deutsche Telekom AG Namens-Aktien, Douglas AG	EUR	2.321.124

Inhaber-Aktien, Douglas AG Namens-Aktien, Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG Inh.-Vorzugs. o.St., Evotec SE Inhaber-Aktien, Fresenius Medical Care AG Inhaber-Aktien, Fresenius SE & Co. KGaA Inhaber-Stammaktien, FUCHS SE Namens-Vorzugsakt., GEA Group AG Inhaber-Aktien, Gerresheimer AG Inhaber-Aktien, Heidelberg Materials AG Inhaber-Aktien, HelloFresh SE Inhaber-Aktien, Henkel AG & Co. KGaA Inhaber-Vorzugsaktien, Infineon Technologies AG Namens-Aktien, Instone Real Estate Group SE Inhaber-Aktien, JENOPTIK AG Namens-Aktien, KION GROUP AG Inhaber-Aktien, Knorr-Bremse AG Inhaber-Aktien, Lanxess AG Inhaber-Aktien, LEG Immobilien SE Namens-Aktien, Mercedes-Benz Group AG Namens-Aktien, Merck KGaA Inhaber-Aktien, MTU Aero Engines AG Namens-Aktien, Münchener Rückvers.-Ges. AG Namens-Aktien o.N., Nemetschek SE Inhaber-Aktien, PUMA SE Inhaber-Aktien, RENK Group AG Inhaber-Aktien, Rheinmetall AG Inhaber-Aktien, RWE AG Inhaber-Aktien, Siemens Energy AG Namens-Aktien, Siemens Healthineers AG Namens-Aktien, Springer Nature AG & Co. KGaA Inhaber-Aktien, Ströer SE & Co. KGaA Inhaber-Aktien, Symrise AG Inhaber-Aktien, Talanx AG Namens-Aktien, TeamViewer SE Inhaber-Aktien, thyssenkrupp AG Inhaber-Aktien, TUI AG Namens-Aktien, United Internet AG Namens-Aktien, Volkswagen AG Vorzugsaktien, Vonovia SE Namens-Aktien, Wacker Chemie AG Inhaber-Aktien, Zalando SE Inhaber-Aktien)

Der Anteil der Wertpapiertransaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 30,59 Prozent. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 1.220.563.985 Euro.

DekaFonds (CF)

Ertrags- und Aufwandsrechnung für den Zeitraum vom 01.01.2025 - 31.12.2025 (einschließlich Ertragsausgleich)

	EUR insgesamt	EUR je Anteil *)
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)	102.481.210,74	2,63
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	17.935.070,97	0,46
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	0,00	0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	0,00	0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland davon Positive Einlagezinsen	3.683.774,65 3.683.774,65	0,09 0,09
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften davon Erträge aus Wertpapier-Darlehen	263.822,25 263.822,25	0,01 0,01
9a. Abzug inländischer Körperschaftsteuer davon inländische Körperschaftsteuer auf inländische Dividendenerträge	-15.372.181,68 -15.372.181,68	-0,39 -0,39
9b. Abzug ausländischer Quellensteuer davon aus Dividenden ausländischer Aussteller	-1.319.092,79 -1.319.092,79	-0,03 -0,03
10. Sonstige Erträge davon Kick-Back-Zahlungen	134.547,66 134.547,66	0,00 0,00
Summe der Erträge	107.807.151,80	2,77
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-702,86	-0,00
2. Verwaltungsvergütung davon Performance Fee	-78.492.693,26 0,00	-2,02 0,00
3. Verwahrstellenvergütung	-3.828.857,42	-0,10
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-71.873,11	-0,00
5. Sonstige Aufwendungen davon Aufwendungen aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften davon BaFin-Bescheinigungen davon Beratungsvergütungen davon EMIR-Kosten davon fremde Depotgebühren davon Gebühren für Quellensteuerrückstattung davon Kosten für die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte davon Ratinggebühren	-1.628.597,95 -87.060,34 -2.981,69 -7.802,63 -117,76 -92.527,52 -15.114,17 -1.420.765,54 -2.228,30	-0,04 -0,00 -0,00 -0,00 -0,00 -0,00 -0,00 -0,04 -0,00
Summe der Aufwendungen	-84.022.724,60	-2,16
III. Ordentlicher Nettoertrag	23.784.427,20	0,61
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	664.763.909,18	17,07
2. Realisierte Verluste	-225.559.268,70	-5,79
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	439.204.640,48	11,28
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	462.989.067,68	11,89
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	678.610.628,75	17,42
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-183.923.420,51	-4,72
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	494.687.208,24	12,70
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	957.676.275,92	24,59

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich

Entwicklung des Sondervermögens

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		5.287.102.988,88
1. Ausschüttung bzw. Steuerabschlag für das Vorjahr		-92.041.441,85
2. Zwischenausschüttung(en)		-,-
3. Mittelzufluss (netto)		-113.617.650,44
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR 310.340.205,58	
davon aus Anteilschein-Verkäufen	EUR 310.340.205,58	
davon aus Verschmelzung	EUR 0,00	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR -423.957.856,02	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		4.344.232,90
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		957.676.275,92
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		678.610.628,75
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		-183.923.420,51
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		6.043.464.405,41

DekaFonds (CF)

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung

		EUR	EUR
		insgesamt	je Anteil ^{*)}
I. Für die Ausschüttung verfügbar			
1	Vortrag aus dem Vorjahr	777.600.478,74	19,96
2	Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	462.989.067,68	11,89
3	Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet			
1	Der Wiederanlage zugeführt ¹⁾	197.749.138,11	5,08
2	Vortrag auf neue Rechnung	906.519.660,81	23,27
III. Gesamtausschüttung²⁾		136.320.747,50	3,50
1	Zwischenausschüttung	0,00	0,00
2	Endausschüttung ³⁾	136.320.747,50	3,50

Umlaufende Anteile: Stück 38.948.785

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich.

¹⁾ Nicht ausgeschüttete Erträge werden der Wiederanlage zugeführt, sofern diese 15% des Fondsvolumens übersteigen.

²⁾ Der Abzug von Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag erfolgt gemäß § 44 Abs. 1 Satz 3 EStG über die depotführende Stelle bzw. über die letzte inländische auszahlende Stelle als Entrichtungsverpflichtete.

³⁾ Ausschüttung am 13. Februar 2026 mit Beschlussfassung vom 3. Februar 2026.

Vergleichende Übersicht der letzten drei Geschäftsjahre

	Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
31.12.2022	4.113.018.977,49	106,92
31.12.2023	4.621.985.192,45	121,95
31.12.2024	5.287.102.988,88	133,10
31.12.2025	6.043.464.405,41	155,16

DekaFonds (AV)

Ertrags- und Aufwandsrechnung für den Zeitraum vom 01.01.2025 - 31.12.2025 (einschließlich Ertragsausgleich)

	EUR insgesamt	EUR je Anteil *)
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)	270,20	2,70
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	47,28	0,47
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	0,00	0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	0,00	0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	9,69	0,10
davon Positive Einlagezinsen	9,69	0,10
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	0,33	0,00
davon Erträge aus Wertpapier-Darlehen	0,33	0,00
9a. Abzug inländischer Körperschaftsteuer	-40,49	-0,40
davon inländische Körperschaftsteuer auf inländische Dividendenerträge	-40,49	-0,40
9b. Abzug ausländischer Quellensteuer	-3,49	-0,03
davon aus Dividenden ausländischer Aussteller	-3,49	-0,03
10. Sonstige Erträge	0,35	0,00
davon Kick-Back-Zahlungen	0,35	0,00
Summe der Erträge	283,87	2,84
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	0,00	0,00
2. Verwaltungsvergütung	-208,43	-2,08
3. Verwahrstellenvergütung	-10,42	-0,10
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-0,18	-0,00
5. Sonstige Aufwendungen	-4,05	-0,04
davon Aufwendungen aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	-0,04	-0,00
davon BaFin-Bescheinigungen	-0,01	-0,00
davon Beratungsvergütungen	-0,02	-0,00
davon fremde Depotgebühren	-0,28	-0,00
davon Gebühren für Quellensteuerrückstellung	-0,04	-0,00
davon Kosten für die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte	-3,65	-0,04
davon Ratinggebühren	-0,01	-0,00
Summe der Aufwendungen	-223,08	-2,23
III. Ordentlicher Nettoertrag	60,79	0,61
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	1.752,65	17,53
2. Realisierte Verluste	-594,64	-5,95
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	1.158,01	11,58
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	1.218,80	12,19
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	1.764,37	17,64
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-477,62	-4,78
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	1.286,75	12,87
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	2.505,55	25,06

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich

Entwicklung des Sondervermögens

	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	13.668,51
1. Ausschüttung bzw. Steuerabschlag für das Vorjahr	-242,00
2. Zwischenausschüttung(en)	-,-
3. Mittelzufluss (netto)	-,-
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR 0,00
davon aus Anteilschein-Verkäufen	EUR 0,00
davon aus Verschmelzung	EUR 0,00
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR 0,00
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	-,-
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	2.505,55
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	1.764,37
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-477,62
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	15.932,06

DekaFonds (AV)

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung

	EUR insgesamt	EUR je Anteil ^{*)}
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1 Vortrag aus dem Vorjahr	2.050,27	20,50
2 Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	1.218,80	12,19
3 Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1 Der Wiederanlage zugeführt ¹⁾	520,27	5,20
2 Vortrag auf neue Rechnung	2.389,80	23,90
III. Gesamtausschüttung²⁾	359,00	3,59
1 Zwischenausschüttung	0,00	0,00
2 Endausschüttung ³⁾	359,00	3,59

Umlaufende Anteile: Stück 100

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich.

¹⁾ Nicht ausgeschüttete Erträge werden der Wiederanlage zugeführt, sofern diese 15% des Fondsvolumens übersteigen.

²⁾ Der Abzug von Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag erfolgt gemäß § 44 Abs. 1 Satz 3 EStG über die depotführende Stelle bzw. über die letzte inländische auszahlende Stelle als Entrichtungsverpflichtete.

³⁾ Ausschüttung am 13. Februar 2026 mit Beschlussfassung vom 3. Februar 2026.

Vergleichende Übersicht der letzten drei Geschäftsjahre

	Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
31.12.2022	10.981,65	109,82
31.12.2023	12.524,12	125,24
31.12.2024	13.668,51	136,69
31.12.2025	15.932,06	159,32

DekaFonds

Anhang.

Zusätzliche Angaben zu den Derivaten

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure in EUR 556.584.363,20

Vertragspartner der derivativen Geschäfte
DekaBank Deutsche Girozentrale

Gesamtbetrag der bei Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten:	EUR	28,89
davon:		
Bankguthaben	EUR	28,89

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der DerivateV nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt (relativer Value-at-Risk gem. § 8 DerivateV).

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§ 37 Abs. 5 DerivateV i. V. m. § 9 DerivateV)
100% HDAX

Dem Sondervermögen wird ein derivativefreies Vergleichsvermögen gegenübergestellt. Es handelt sich dabei um eine Art virtuelles Sondervermögen, dem keine realen Positionen oder Geschäfte zugrunde liegen. Die Grundidee besteht darin, eine plausible Vorstellung zu entwickeln, wie das Sondervermögen ohne Derivate oder derivative Komponenten zusammengesetzt wäre. Das Vergleichsvermögen muss den Anlagebedingungen sowie den Angaben im Verkaufsprospekt und Basisinformationsblatt des Sondervermögens im Wesentlichen entsprechen, ein derivativefreier Vergleichsmaßstab wird möglichst genau nachgebildet. In Ausnahmefällen kann von der Forderung des derivativefreien Vergleichsvermögens abgewichen werden, sofern das Sondervermögen Long/Short-Strategien nutzt oder zur Abbildung von z.B. Rohstoffexposure oder Währungsabsicherungen.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko (§ 37 Abs. 4 Satz 1 und 2 DerivateV i. V. m. § 10 DerivateV)
kleinster potenzieller Risikobetrag 6,12%
größter potenzieller Risikobetrag 12,09%
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag 10,06%

Der potenzielle Risikobetrag für das Marktrisiko des Sondervermögens wird über die Risikokennzahl Value-at-Risk (VaR) dargestellt. Zum Ausdruck gebracht wird durch diese Kennzahl der potenzielle Verlust des Sondervermögens, der unter normalen Marktbedingungen mit einem Wahrscheinlichkeitsniveau von 99% (Konfidenzniveau) bei einer angenommenen Haltedauer von 10 Arbeitstagen auf Basis eines effektiven historischen Betrachtungszeitraumes von einem Jahr nicht überschritten wird. Wenn zum Beispiel ein Sondervermögen einen VaR-Wert von 2,5% aufwies, dann würde unter normalen Marktbedingungen der potenzielle Verlust des Sondervermögens mit einer Wahrscheinlichkeit von 99% nicht mehr als 2,5% des Wertes des Sondervermögens innerhalb von 10 Arbeitstagen betragen. Im Bericht wird die maximale, minimale und durchschnittliche Ausprägung dieser Kennzahl auf Basis einer Beobachtungszeitreihe von maximal einem Jahr oder ab Umstellungsdatum veröffentlicht. Der VaR-Wert des Sondervermögens darf das Zweifache des VaR-Werts des derivativefreien Vergleichsvermögens nicht übersteigen. Hierdurch wird das Marktrisiko des Sondervermögens klar limitiert.

Risikomodell (§ 37 Abs. 4 Satz 3 DerivateV i. V. m. § 10 DerivateV)
historische Simulation

Im Berichtszeitraum genutzter Umfang des Leverage gemäß der Brutto-Methode (§ 37 Abs. 4 Satz 4 DerivateV i. V. m. § 5 Abs. 2 DerivateV)
113,44%

Emittenten oder Garanten, deren Sicherheiten mehr als 20% des Wertes des Fonds ausgemacht haben (§ 37 Abs. 6 DerivateV):
Im Berichtszeitraum wiesen keine Sicherheiten eine erhöhte Emittentenkonzentration nach § 27 Abs. 7 Satz 4 DerivateV auf.

Zusätzliche Angaben zu den Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften (besichert)
Instrumentenart

	Kontrahent	Exposure in EUR (Angabe nach Marktwerten)
Wertpapier-Darlehen	DekaBank Deutsche Girozentrale	18.368.761,12
Wertpapier-Darlehen	Banco Santander S.A.	8.707.500,00
Wertpapier-Darlehen	BNP Paribas Financial Markets SNC	9.204.240,26
Wertpapier-Darlehen	Jefferies GmbH	6.604.800,00
Wertpapier-Darlehen	Natixis Zweigniederlassung Deutschland	86.731.698,39
Wertpapier-Darlehen	Société Générale S.A.	20.878.239,46
Wertpapier-Darlehen	UBS AG [London Branch]	153.662.277,22
Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen von Dritten gewährten Sicherheiten:	EUR	363.800.186,84
davon:		
Schuldverschreibungen	EUR	59.328.965,80
Aktien	EUR	304.471.221,04
Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften Anteilklasse CF	EUR	263.822,25
Aufwendungen aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften Anteilklasse CF	EUR	87.060,34
Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften Anteilklasse AV	EUR	0,33
Aufwendungen aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften Anteilklasse AV	EUR	0,04
Umlaufende Anteile Klasse CF	STK	38.948.785
Umlaufende Anteile Klasse AV	STK	100
Anteilwert Klasse CF	EUR	155,16
Anteilwert Klasse AV	EUR	159,32

Angaben zu Bewertungsverfahren
Die Bewertung der Vermögensgegenstände erfolgt durch die Verwaltungsgesellschaft auf Grundlage der gesetzlichen Regelungen im Kapitalanlagegesetzbuch (§ 168) und der Kapitalanlage-Rechnungslegungs- und -Bewertungsverordnung (KARBV).
Aktien / aktienähnliche Genussscheine / Beteiligungen
Aktien und aktienähnliche Genussscheine werden grundsätzlich mit dem zuletzt verfügbaren Kurs ihrer Heimatbörse bewertet, sofern die Umsatzvolumina an einer anderen Börse mit gleicher Kursnotierungswährung nicht höher sind. Für Aktien, aktienähnliche Genussscheine und Unternehmensbeteiligungen, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt

notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben.

Renten / rentenähnliche Genussscheine / Zertifikate / Schuldscheindarlehen

Für die Bewertung von Renten, rentenähnlichen Genussscheinen und Zertifikaten, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen sind, wird grundsätzlich der letzte verfügbare handelbare Kurs zugrunde gelegt. Renten, rentenähnliche Genussscheine und Zertifikate, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden mit marktnahen Kursstellungen (in der Regel Brokerquotes, alternativ mit sonstigen Preisquellen) bewertet, welche auf Basis geeigneter Verfahren validiert werden. Die Bewertung von Schuldscheindarlehen erfolgt in der Regel mit Modellbewertungen, die von externen Dienstleistern bezogen und auf Basis geeigneter Verfahren validiert werden.

Investmentanteile

Investmentanteile werden zum letzten von der Investmentgesellschaft festgestellten Rücknahmepreis bewertet, sofern dieser aktuell und verlässlich ist. Exchange-traded funds (ETFs) werden mit dem zuletzt verfügbaren Börsenkurs bewertet.

Derivate

Die Bewertung von Futures und Optionen, die an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt gehandelt werden, erfolgt grundsätzlich anhand des letzten verfügbaren handelbaren Kurses. Futures und Optionen, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden mit Verkehrswerten bewertet, welche mittels marktgängiger Verfahren (z.B. Black-Scholes-Merton) ermittelt werden. Die Bewertung von Swaps erfolgt anhand von Fair Values, welche mittels marktgängiger Verfahren (z.B. Discounted-Cash-Flow-Verfahren) ermittelt werden. Devisentermingeschäfte werden nach der Forward Point Methode bewertet.

Bankguthaben

Bankguthaben wird zum Nennwert bewertet.

Sonstiges

Der Wert aller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung des Fonds geführt werden, wird in diese Währung zu den jeweiligen Devisenkursen (i.d.R. Reuters-Fixing) umgerechnet.

Gesamtkostenquote (laufende Kosten) Anteilklasse CF	1,44%
Gesamtkostenquote (laufende Kosten) Anteilklasse AV	1,45%

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Anteilklasse CF

Dem Sondervermögen im Berichtszeitraum berechnete erfolgsbezogene Vergütungen: EUR 0,00

Dies entspricht bezogen auf den durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens: 0,00%

Die Gesamtkostenquote (laufende Kosten) inklusive erfolgsbezogener Vergütung betrug 1,44%.

Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen der aus dem Fonds an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandserstattungen zu.

Die Gesellschaft gewährt an Vermittler, z.B. Kreditinstitute, wiederkehrend - meist jährlich - Vermittlungsentgelte als so genannte "Vermittlungsprovisionen" bzw. "Vermittlungsfolgeprovisionen".

Für den Erwerb und die Veräußerung der Investmentanteile sind keine Ausgabeaufschläge und keine Rücknahmeabschläge berechnet worden.

Für die Investmentanteile wurden von der verwaltenden Gesellschaft auf Basis des Zielfonds folgende Verwaltungsvergütungen in % p.a. erhoben:

DekaLux-Geldmarkt: Euro	0,20
-------------------------	------

Wesentliche sonstige Erträge		
Anteilklasse CF		
Kick-Back-Zahlungen	EUR	134.547,66

Anteilklasse AV		
Kick-Back-Zahlungen	EUR	0,35

Wesentliche sonstige Aufwendungen		
Anteilklasse CF		
Aufwendungen aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR	87.060,34
BaFin-Bescheinigungen	EUR	2.981,69
Beratungsvergütungen	EUR	7.802,63
EMIR-Kosten	EUR	117,76
Fremde Depotgebühren	EUR	92.527,52
Gebühren für Quellensteuerrückstellung	EUR	15.114,17
Kosten für die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte	EUR	1.420.765,54
Ratinggebühren	EUR	2.228,30

Anteilklasse AV		
Aufwendungen aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR	0,04
BaFin-Bescheinigungen	EUR	0,01
Beratungsvergütungen	EUR	0,02
Fremde Depotgebühren	EUR	0,28
Gebühren für Quellensteuerrückstellung	EUR	0,04
Kosten für die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte	EUR	3,65
Ratinggebühren	EUR	0,01

Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt	EUR	3.253.354,79
--	-----	--------------

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Deka Investment GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihrer Vergütungssysteme. Zudem gilt die für alle Unternehmen der Deka-Gruppe verbindliche Vergütungsrichtlinie, die gruppenweite Standards für die Ausgestaltung der Vergütungssysteme definiert. Sie enthält die Grundsätze zur Vergütung und die maßgeblichen Vergütungsparameter.

Das Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird mindestens einmal jährlich durch einen unabhängigen Vergütungsausschuss, das „Managementkomitee Vergütung“ (MKV) der Deka-Gruppe, auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung überprüft.

Vergütungskomponenten

Das Vergütungssystem der Deka Investment GmbH umfasst fixe und variable Vergütungselemente sowie Nebenleistungen.
Für die Mitarbeitenden und Geschäftsführung der Deka Investment GmbH findet eine maximale Obergrenze für den Gesamtbetrag der variablen Vergütung in Höhe von 200 Prozent der fixen Vergütung Anwendung.
Weitere sonstige Zuwendungen im Sinne von Vergütung, wie z.B. Anlageerfolgsprämien, werden bei der Deka Investment GmbH nicht gewährt.

Bemessung des Bonuspools

Der Bonuspool leitet sich - unter Berücksichtigung der finanziellen Lage der Deka Investment GmbH - aus dem vom Konzernvorstand der DekaBank Deutsche Girozentrale nach Maßgabe von § 45 Abs. 2 Nr. 10 KWG festgelegten Bonuspool der Deka-Gruppe ab und kann nach pflichtgemäßem Ermessen auch reduziert oder gestrichen werden.
Bei der Bemessung der variablen Vergütung werden die Mitarbeitenden anhand ihrer Funktion und ihres Tätigkeitsbereichs drei Bonusmodellen zugeordnet. Das Bonusmodell 1 gilt für alle Mitarbeitenden, die nicht unter die Bonusmodelle 2 und 3 fallen. Für Mitarbeitende im Bonusmodell 1 wird zur Bemessung der variablen Vergütung ausschließlich der Unternehmenserfolg der Deka-Gruppe (ohne individuelle Zielvorgaben) herangezogen. Bei der Bemessung der variablen Vergütung für Mitarbeitende im Bonusmodell 2 und 3 sind grundsätzlich der individuelle Erfolgsbeitrag des Mitarbeitenden, der Erfolgsbeitrag der Organisationseinheit des Mitarbeitenden, der Erfolgsbeitrag der Deka Investment GmbH bzw. die Wertentwicklung der von dieser verwalteten Investmentvermögen sowie der Gesamterfolg der Deka-Gruppe zu berücksichtigen. Die Erfolgsbeiträge werden anhand der Erfüllung von Zielvorgaben ermittelt. Negative Erfolgsbeiträge verringern die Höhe der variablen Vergütung.
Die Bemessung und Verteilung der Vergütung an die Mitarbeitenden erfolgt durch die Geschäftsführung. Die Vergütung der Geschäftsführung wird durch den Aufsichtsrat festgelegt.

Variable Vergütung bei risikorelevanten Mitarbeitenden

Die variable Vergütung der Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und von Mitarbeitenden, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben, sowie bestimmten weiteren Mitarbeitenden (zusammen als "risikorelevante Mitarbeitende") unterliegt folgenden Regelungen:

- Die variable Vergütung der risikorelevanten Mitarbeitenden ist grundsätzlich erfolgsabhängig, d.h. ihre Höhe wird nach Maßgabe von individuellen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeitenden sowie den Erfolgsbeiträgen des Geschäftsbereichs und der Deka-Gruppe ermittelt.
- Für die Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird zwingend ein Anteil von 60 Prozent der variablen Vergütung über einen Zeitraum von bis zu fünf Jahren aufgeschoben. Bei risikorelevanten Mitarbeitenden unterhalb der Geschäftsführungs-Ebene beträgt der aufgeschobene Anteil 40 Prozent der variablen Vergütung und wird über einen Zeitraum von mindestens drei Jahren aufgeschoben.
- Jeweils 50 Prozent der sofort zahlbaren und der aufgeschobenen Vergütung werden in Form von Instrumenten gewährt, deren Wertentwicklung von der nachhaltigen Wertentwicklung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der Unternehmenswertentwicklung der Deka-Gruppe abhängt. Diese nachhaltigen Instrumente unterliegen nach Eintritt der Unverfallbarkeit einer Sperrfrist von einem Jahr.
- Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während der Wartezeit risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeitenden, der Kapitalverwaltungsgesellschaft bzw. der von dieser verwalteten Investmentvermögen oder der Deka-Gruppe gekürzt werden oder komplett entfallen. Jeweils am Ende eines Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene Vergütungsanteil anteilig unverfallbar. Der unverfallbar gewordene Baranteil wird zum jeweiligen Zahlungstermin ausgezahlt, die unverfallbar gewordenen nachhaltigen Instrumente werden erst nach Ablauf der Sperrfrist ausgezahlt.
- Risikorelevante Mitarbeitende, deren variable Vergütung für das jeweilige Geschäftsjahr einen Schwellenwert von 75 TEUR nicht überschreitet, erhalten die variable Vergütung vollständig in Form einer Barleistung ausgezahlt.

Überprüfung der Angemessenheit des Vergütungssystems

Die Überprüfung des Vergütungssystems gemäß den geltenden regulatorischen Vorgaben für das Geschäftsjahr 2024 fand im Rahmen der jährlichen zentralen und unabhängigen internen Angemessenheitsprüfung des MKV statt. Dabei konnte zusammenfassend festgestellt werden, dass die Grundsätze der Vergütungsrichtlinie und aufsichtsrechtlichen Vorgaben an Vergütungssysteme von Kapitalverwaltungsgesellschaften eingehalten wurden. Das Vergütungssystem der Deka Investment GmbH war im Geschäftsjahr 2024 angemessen ausgestaltet. Es konnten keine Unregelmäßigkeiten festgestellt werden.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der Deka Investment GmbH* gezahlten Mitarbeitendenvergütung	EUR	68.358.156,61
davon feste Vergütung	EUR	51.663.593,44
davon variable Vergütung	EUR	16.694.563,17
Zahl der Mitarbeitenden der KVG		504

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der Deka Investment GmbH* gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitendengruppen**	EUR	8.242.241,91
Geschäftsführer	EUR	2.253.617,88
weitere Risk Taker	EUR	2.895.791,98
Mitarbeitende mit Kontrollfunktionen	EUR	459.195,34
Mitarbeitende in gleicher Einkommensstufe wie Geschäftsführer und Risk Taker	EUR	2.633.636,71

* Mitarbeitendenwechsel innerhalb der Deka-Gruppe werden einheitlich gemäß gruppenweitem Vergütungsbericht dargestellt.

** weitere Risk Taker: alle sonstigen Risk Taker, die nicht Geschäftsführer oder Risk Taker mit Kontrollfunktionen sind. Mitarbeitende in Kontrollfunktionen: Mitarbeitende in Kontrollfunktionen, die als Risk Taker identifiziert wurden und nicht Geschäftsführer sind. Mitarbeitende in gleicher Einkommensstufe wie Geschäftsführer und Risk Taker: Mitarbeitende, die nicht Geschäftsführer oder Risk Taker sind und sich auf derselben Einkommensstufe wie Risk Taker oder Geschäftsführer befinden.

Zusätzliche Angaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (Angaben pro Art des Wertpapierfinanzierungsgeschäfts/Total Return Swaps)

Verwendete Vermögensgegenstände	Marktwert in EUR	in % des Fondsvermögens
Wertpapier-Darlehen (besichert)		
Aktien	304.157.516,45	5,03

10 größte Gegenparteien	Bruttovolumen offene Geschäfte in EUR	Sitzstaat
Wertpapier-Darlehen (besichert)		
DekaBank Deutsche Girozentrale	18.368.761,12	Deutschland
Banco Santander S.A.	8.707.500,00	Spanien
BNP Paribas Financial Markets SNC	9.204.240,26	Frankreich
Jefferies GmbH	6.604.800,00	Deutschland
Natixis Zweigniederlassung Deutschland	86.731.698,39	Frankreich

Société Générale S.A.	20.878.239,46	Frankreich
UBS AG [London Branch]	153.662.277,22	Schweiz

Art(en) von Abwicklung/Clearing (z.B. zweiseitig, dreiseitig, CCP)
Die Abwicklung von Wertpapierfinanzierungsgeschäften erfolgt über einen zentralen Kontrahenten (Organisiertes Wertpapier-Darlehenssystem), per bilateralem Geschäft (Principal-Geschäfte) oder trilateral (Agency-Geschäfte). Total Return Swaps werden als bilaterales OTC-Geschäft abgeschlossen.

Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)	absolute Beträge in EUR
Wertpapier-Darlehen (besichert)	
unbefristet	304.157.516,45

Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten für bilaterale Geschäfte
Die Sicherheit, die der Fonds erhält, kann in liquiden Mitteln (u.a. Bargeld und Bankguthaben) oder durch die Übertragung oder Verpfändung von Schuldverschreibungen, insbesondere Staatsanleihen, geleistet werden. Schuldverschreibungen, die als Sicherheit begeben werden, müssen ein Mindestrating von BBB- aufweisen. Gibt es kein Anleiherating, so ist das Emittentenrating zu nutzen. Die Sicherheit kann auch in Aktien bestehen. Die Aktien, die als Sicherheit begeben werden, müssen in einem wichtigen Index enthalten sein.

Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten
Wertpapier-Darlehen

- AUD
- CHF
- DKK
- EUR
- GBP
- HKD
- SEK
- USD

Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)	absolute Beträge in EUR
Wertpapier-Darlehen	
unbefristet	363.800.186,84

Ertrags- und Kostenanteile	absolute Beträge in EUR	in % der Bruttoerträge des Fonds
Wertpapier-Darlehen		
Ertragsanteil des Fonds	265.235,34	100,00
Kostenanteil des Fonds	87.527,99	33,00
Ertragsanteil der KVG	87.527,99	33,00

Der oben ausgewiesene Kostenanteil des Fonds bzw. Ertragsanteil der KVG beinhaltet sowohl den Aufwandsersatz der Kapitalverwaltungsgesellschaft (KVG) als auch zusätzliche Kosten Dritter. Damit werden der Infrastrukturaufwand der Kapitalverwaltungsgesellschaft und die Kosten des externen Wertpapierdarlehen-Serviceproviders für die Anbahnung, Durchführung und Abwicklung inklusive der Sicherheitenstellung abgegolten.

Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps (absoluter Betrag)
Eine Wiederanlage von Barsicherheiten liegt nicht vor.

Verleihte Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds
5,26% (EUR der gesamten Wertpapierleihe im Verhältnis zur "Summe Wertpapiervermögen - exklusive Geldmarktfonds")

Zehn größte Sicherheitenaussteller, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps	absolutes Volumen der empfangenen Sicherheiten in EUR
Wertpapier-Darlehen	
AIB Group PLC	38.103.507,52
Bank of Ireland Group PLC	26.857.447,76
Kerry Group PLC	26.443.239,20
Alphabet Inc.	20.646.693,00
Iberdrola Finanzas S.A.	18.028.430,14
Frankreich, Republik	10.110.024,59
UBS AG	9.541.158,23
Bertelsmann SE & Co. KGaA	8.484.100,79
ASML Holding N.V.	7.652.108,80
Iveco Group N.V.	7.618.106,45

Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps
Eine Wiederanlage von Sicherheiten liegt nicht vor.

Verwahrer/Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps	
Gesamtzahl Verwahrer/Kontoführer	3
J.P. Morgan AG Frankfurt	41.210.674,67 EUR (absolut/verwahrter Betrag)
Clearstream Banking Frankfurt	12.364.744,94 EUR (absolut/verwahrter Betrag)
TP BONY Mellon	310.224.767,23 EUR (absolut/verwahrter Betrag)

Eine Zuordnung der Kontrahenten zu den erhaltenen Sicherheiten ist auf Geschäftsartenebenen durch die Globalbesicherung im Einzelnen bei Total Return Swaps nicht möglich. Der ausgewiesene Wert enthält daher ausdrücklich keine Total Return Swaps, diese sind innerhalb der Globalbesicherung jedoch ausreichend besichert.

Verwahrt begebener Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

In % aller begebenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

gesonderte Konten/Depots	0,00%
Sammelkonten/Depots	0,00%
andere Konten/Depots	0,00%
Verwahrt bestimmt Empfänger	0,00%

Da eine Zuordnung begebener Sicherheiten bei Total Return Swaps auf Geschäftsartenebene durch die Globalbesicherung im Einzelnen nicht möglich ist, erfolgt der %-Ausweis für die Verwahrarten ohne deren Berücksichtigung.

Die Summenangabe der Sicherheiten nach Instrumentenart, Restlaufzeit, Sicherheitenaussteller und Verwahrer kann rundungsbedingt von der Summe der angegebenen Einzelwerte abweichen.

Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB

Basierend auf dem Gesetz zur Umsetzung der zweiten Aktionärsrechterichtlinie (ARUG II) macht die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu § 134c Abs. 4 AktG folgende Angaben:

Wesentliche mittel- bis langfristige Risiken

Informationen zu den wesentlichen allgemeinen mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens sind im Verkaufsprospekt unter dem Abschnitt „Risikohinweise“ aufgeführt. Für die konkreten wesentlichen Risiken im Geschäftsjahr verweisen wir auf den Tätigkeitsbericht.

Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten

Die Zusammensetzung des Portfolios und die Portfolioumsätze können der Vermögensaufstellung bzw. den Angaben zu den während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäften, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, entnommen werden. Die Portfolioumsatzkosten werden im Anhang des vorliegenden Jahresberichts ausgewiesen (Transaktionskosten).

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Die Anlageziele und Anlagepolitik des Fonds werden im Tätigkeitsbericht dargestellt. Bei den Anlageentscheidungen werden die mittel- bis langfristigen Entwicklungen der Portfoliogesellschaften berücksichtigt. Dabei soll ein Einklang zwischen den Anlagezielen und Risiken sichergestellt werden.

Einsatz von Stimmrechtsberatern

Zum Einsatz von Stimmrechtsberatern informieren der Mitwirkungsbericht sowie der Stewardship Code der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die Dokumente stehen auf folgender Internetseite zur Verfügung: <https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/deka-investment-im-profil/corporate-governance>

Handhabung der Wertpapierleihe und Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten

Auf inländischen Hauptversammlungen von börsennotierten Aktiengesellschaften übt die Kapitalverwaltungsgesellschaft das Stimmrecht entweder selbst oder über Stimmrechtsvertreter aus. Verleihe Aktien werden rechtzeitig an die Kapitalverwaltungsgesellschaft zurückübertragen, sodass diese das Stimmrecht auf Hauptversammlungen wahrnehmen kann. Für die in den Sondervermögen befindlichen ausländischen Aktien erfolgt die Ausübung des Stimmrechts insbesondere bei Gesellschaften, die im EURO STOXX 50° oder STOXX Europe 50° vertreten sind, sowie für US-amerikanische und japanische Gesellschaften mit signifikantem Bestand, falls diese Aktien zum Hauptversammlungstermin nicht verliehen sind. Zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften informieren der Stewardship Code und der Mitwirkungsbericht der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die entsprechenden Dokumente stehen Ihnen auf folgender Internetseite zur Verfügung: <https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/deka-investment-im-profil/corporate-governance>

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Ermittlung Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste:

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Berichtszeitraum die in den Anteilpreis einfließenden Wertansätze der im Bestand befindlichen Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Berichtszeitraumes mit den Summenpositionen zum Anfang des Berichtszeitraumes die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Auf Grund der Buchungssystematik bei Fonds mit Anteilklassen, wonach täglich die Veränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste zum Vortag auf Gesamtfondsebene berechnet und entsprechend dem Verhältnis der Anteilklassen zueinander verteilt wird, kann es bei Überwiegen der täglich negativen Veränderungen über die täglich positiven Veränderungen über den Berichtszeitraum innerhalb der Anteilklasse zum Ausweis von negativen nicht realisierten Gewinnen bzw. im umgekehrten Fall zu positiven nicht realisierten Verlusten kommen.

Bei den unter der Kategorie „Nichtnotierte Wertpapiere“ ausgewiesenen unterjährigen Transaktionen kann es sich um börsengehandelte bzw. in den organisierten Markt einbezogene Wertpapiere handeln, deren Fälligkeit mittlerweile erreicht ist und die aus diesem Grund der Kategorie nichtnotierte Wertpapiere zugeordnet wurden.

Die Klassifizierung von Geldmarktinstrumenten erfolgt gemäß Einstufung des Informationsdienstleisters WM Datenservice und kann in Einzelfällen von der Definition in § 194 KAGB abweichen. Insofern können Vermögensgegenstände, die gemäß § 194 KAGB unter Geldmarktinstrumente fallen, in der Vermögensaufstellung außerhalb der Kategorie „Geldmarktpapiere“ ausgewiesen sein.

Frankfurt am Main, den 24. März 2026
Deka Investment GmbH
Die Geschäftsführung

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers.

**An die Deka Investment GmbH,
Frankfurt am Main**

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens DekaFonds – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2025 bis zum 31. Dezember 2025, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2025, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2025 bis zum 31. Dezember 2025 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Die im Abschnitt „Sonstige Informationen“ aufgeführten sonstigen Informationen sind nicht Bestandteil der Prüfung des Jahresberichts und wurden daher im Einklang mit den gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung des Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht einbezogen.

Nach unserer Beurteilung entspricht der beigegefügte Jahresbericht aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Wir geben kein Prüfungsurteil zu den im Abschnitt „Sonstige Informationen“ aufgeführten sonstigen Informationen ab.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Deka Investment GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter der Deka Investment GmbH sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die übrigen Darstellungen und Ausführungen zum Sondervermögen mit Ausnahme der in § 101 KAGB aufgeführten und geprüften Bestandteile des Jahresberichts sowie unseres Vermerks.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Deka Investment GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresbericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der Deko Investment GmbH bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Deko Investment GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 26. März 2026

Deloitte GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Andreas Koch
Wirtschaftsprüfer

Mathias Bunge
Wirtschaftsprüfer

Ihre Partner in der Sparkassen-Finanzgruppe.

Verwaltungsgesellschaft

Deka Investment GmbH
Lyoner Straße 13
60528 Frankfurt am Main

Rechtsform

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Sitz

Frankfurt am Main

Gründungsdatum

17. Mai 1995; die Gesellschaft übernahm das Investmentgeschäft der am 17. August 1956 gegründeten Deka Deutsche Kapitalanlagegesellschaft mbH.

Eigenkapitalangaben zum 31. Dezember 2024

gezeichnetes und eingezahltes Kapital:	EUR 10,2 Mio.
Eigenmittel:	EUR 112,8 Mio.

Alleingesellschafterin

DekaBank Deutsche Girozentrale
Große Gallusstraße 14
60315 Frankfurt am Main

Aufsichtsrat

Vorsitzender

Dr. Matthias Danne
Stellvertretender Vorsitzender des Vorstandes der DekaBank Deutsche Girozentrale, Frankfurt am Main;
Vorsitzender des Aufsichtsrates der Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main und der Deka Immobilien Investment GmbH, Frankfurt am Main und der WestInvest Gesellschaft für Investmentfonds mbH, Düsseldorf

Stellvertretende Vorsitzende

Birgit Dietl-Benzin
Mitglied des Vorstandes der DekaBank Deutsche Girozentrale, Frankfurt am Main;
Stellvertretende Vorsitzende des Aufsichtsrates der Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main und der S Broker AG & Co. KG, Wiesbaden;
Mitglied des Aufsichtsrates der S Broker Management AG, Wiesbaden

Mitglieder

Joachim Hoof
Vorsitzender des Vorstandes der Ostsächsische Sparkasse Dresden, Dresden

Prof. Dr. Thorsten Neumann
Lehrstuhl für Volkswirtschaftslehre, Statistik und Asset Management der Hochschule Neu-Ulm, Kronberg

Peter Scherkamp, München

Dr. Bernd Türk, Frankfurt am Main

Geschäftsführung

Dr. Ulrich Neugebauer (Sprecher)
Vorsitzender des Aufsichtsrates der IQAM Invest GmbH, Salzburg

Jörg Boysen

Thomas Ketter
Mitglied der Geschäftsführung der Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main;
Stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der IQAM Invest GmbH, Salzburg

Thomas Schneider
Vorsitzender des Aufsichtsrates der Deka International S.A., Luxemburg;
Mitglied der Geschäftsführung der Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main

Abschlussprüfer der Gesellschaft und der von ihr verwalteten Sondervermögen

Deloitte GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Europa-Allee 91
60486 Frankfurt am Main

Verwahrstelle

DekaBank Deutsche Girozentrale
Große Gallusstraße 14
60315 Frankfurt am Main
Deutschland

Rechtsform

Anstalt des öffentlichen Rechts

Sitz

Frankfurt am Main und Berlin

Haupttätigkeit

Giro-, Einlagen- und Kreditgeschäft sowie Wertpapiergeschäft

Stand: 31. Dezember 2025

Die vorstehenden Angaben werden in den Jahres- und ggf. Halbjahresberichten jeweils aktualisiert.



Deka Investment GmbH

Lyoner Straße 13
60528 Frankfurt am Main
Postfach 11 05 23
60040 Frankfurt am Main

Telefon: (0 69) 71 47 - 0
www.deka.de

